



24-F-63-0052

Kommunale Biodiversitätsstrategie

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 19.06.2024
Informationen zum Sachstand aus dem Umweltamt

Ausschuss für Umwelt - 25.06.2024

Bislang existierende politische Grundlagen

Mit Beschluss der SV Nr. 0518 vom 12.12.2019 wurde der Bedarf an personeller Verstärkung im Umweltamt u.a. für den Bereich der Biodiversitätsförderung bestätigt.

Der Schutz der biologischen Vielfalt wurde dabei als umfassende, vielschichtige und gesamtgesellschaftliche Aufgabe beschrieben, mit der notwendige Maßnahmen einhergehen.

Kooperationsvertrag von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE und Volt für die Jahre 2022 bis 2026

„eine gesamtstädtische Biodiversitätsstrategie [...] den Erhalt und die Wiederherstellung von dauerhaften Lebensräumen für die hoch bedrohten Offenlandarten ebenso beinhalten (muss) wie die Nutzung des großen Potenzials für urbane Biodiversität.“

Was bislang erarbeitet wurde:

Vorbereitungen zur Erarbeitung einer „Biodiversitätsstrategie“.

Hierzu zählen unter anderem:

- die Vernetzung mit anderen Produktbereichen, Fachämtern, externen Akteuren aus der Stadtgesellschaft, Vereinen/Verbänden sowie anderen Kommunen
- Etablierung eines ämterübergreifenden Teams zur Identifizierung zu bearbeitender Handlungsfelder
- Durchführung einer umfangreichen Analyse vorliegender Biodiversitätsstrategien anderer Kommunen

weiterhin

- Weiterführung existierender sowie Initiierung neuer biodiversitätsfördernder Umsetzungsprojekte
- Organisation und Durchführung einer Woche der biologischen Vielfalt
- Erstellung einer Förderskizze für das Bundesprogramm Biologische Vielfalt

Was weiterführend benötigt wird:

- Formaler politischer Beschluss zur Aufstellung einer Biodiversitätsstrategie

Über das Bundesprogramm Biologische Vielfalt wurde im Februar 2024 eine Projektskizze zur **Beantragung von Fördermitteln** erstellt und eingereicht, zur Förderung von:

- einer Biodiversitätsmanagerin / eines Biodiversitätsmanagers sowie Sachmittel für Strategieprozess und Umsetzung von Pilotprojekten

Eine Anteilsförderung in Höhe von i.d.R. 75% ist möglich.

Der Eigenanteil der Kommune beträgt 25%. Das stellt einen Mittelbedarf von insgesamt ca. **170.500 Eigenanteil (4 Jahre) der Kommune** dar, **aufgeteilt auf den Finanzierungszeitraum 2025-2028.**

Die Mittel, die vom Bund bereit gestellt werden, betragen insgesamt ca. **512.000 €.**

Wiesbadener Woche der biologischen Vielfalt

Familien-
Erlebnistag
26. Mai

22.–26. Mai



#alleshängtzusammen



Landeshauptstadt Wiesbaden
Umweltamt
Natur und Landschaft

thomas.christ@wiesbaden.de

Bericht über Angebote und Aktivitäten der Wiesbadener Woche der biologischen Vielfalt im Mai 2024

Vom 22. bis 26.05.2024 fand erstmals die **Wiesbadener Woche der biologischen Vielfalt** statt

- Es konnten 13 unterschiedlichen Akteuren, Initiativen, Vereinen/Verbänden gewonnen werden, die insgesamt **26 Veranstaltungen** angeboten haben
- Am Sonntag, den 26.5. fand in den Reisinger-Anlagen der **“Erlebnistag zur biologischen Vielfalt”**, mit 16 Informationsständen, Ausstellung von Schafen, Ziegen und Galloway-Rindern und Bühnenprogramm statt

